

Vorlage Nr. 262/06

Betreff: **Ausschreibung der Erneuerung von
 Störmeldeeinrichtungen/Fernwirktechnik in den Sonderbauwerken
 und auf der Kläranlage Rheine-Nord
 Aufhebung eines Sperrvermerkes**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss					Berichterstattung:		Herrn Dr. Kratzsch Herrn Schröer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z.K.	vertagt	Verwiesen an:
	Einst.	Mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

5401	Stadtentwässerung
------	-------------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnah- me	Finanzierung		Jährliche Folge- kosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzie- rung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvor- schläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüs- se/Beiträge)	Eigenanteil		
253.000,00€	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt 6202-403 in Höhe von 253.000,00 € **zur Verfügung.**
 in Höhe von **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hebt den Sperrvermerk für das Projekt 6202-403 für die Erneuerung von Störmeldeeinrichtungen/Fernwirktechnik in den Sonderbauwerken und auf der Kläranlage Rheine-Nord in Höhe von 253.000,00 € auf.

Begründung:

Die vorhandene Fernwirktechnik und die Störmeldeeinrichtungen der einzelnen Sonderbauwerke sind veraltet und abgeschrieben. Ersatzteile sind für das System kaum erhältlich. Darüber hinaus gibt es keinen Ausrüster, der mit der veralteten Technik umgehen kann. Mit jedem neuen Sonderbauwerk wird die Problematik deutlich. Es ist notwendig, die Technik kurzfristig zu erneuern.

Es wird darum gebeten, die Haushaltsmittel in Höhe von 253.000,00 € freizugeben.